

zum Jugendhilfeausschuss am 11.10.2018, TOP 11

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 27.09.2018

Az. 6/

Zuständig: Christian Salberg, ☎ 08092 823 303

Vorgesehene Beratungsreihenfolge
Jugendhilfeausschuss am 11.10.2018, Ö

Pauschalzuschuss Brücke Ebersberg e.V. - Jugendrichterliche Weisungen

Anlage_Antrag_Pauschalzuschuss_Brücke_Jugendrichterliche Weisungen

Sitzungsvorlage 2018/3197

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im
3. Jugendhilfeausschuss vom 23.10.2014, TOP 7ö
6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 13ö
11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 14ö

Der öffentliche Jugendhilfeträger bezuschusst die Brücke Ebersberg e.V. bei den Jugendrichterlichen Weisungen mit 110.000,- Euro und bei den Trainingskursen mit 15.000,- Euro. Der Zuschussbetrag wurde im gemeinsamen Gespräch einvernehmlich auf 125.000,- Euro festgelegt.

In einem Sachvortrag wird der Verwendungszweck von einem Vertreter der Brücke Ebersberg e.V. vorgestellt.

Auswirkung auf Haushalt:

Es entstehen Ausgaben von 125.000,- Euro, das sind 2.000,- Euro bzw. 1,63 % mehr als im Vorjahr.

HH-Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
beantragter Landkreis- zuschuss	108.500,00 €	111.000,00 €	114.000,00 €	116.500,00 €	117.500,00 €	123.000,00 €	125.000,00 €
%-Veränderung zum Vorjahr		2,30%	2,70%	2,19%	0,86%	4,68%	1,63%
Spitzab- rechnung JRW	95.601,75 €	98.216,44 €	100.436,90 €	105.121,60 €	108.501,58 €	Spitz- abrechnung in 2019	Spitz- abrechnung in 2020
Spitzabrech- nung SozTk	14.570,92 €	16.094,56 €	15.120,18 €	15.492,32 €	13.540,28 €		

Spitzabrechnung gesamt	110.172,67 €	114.311,00 €	115.557,08 €	120.613,92 €	122.041,86 €		
%-Veränderung zum Vorjahr		2,90%	1,35%	3,41%	3,72%		

II. Beschlussvorschlag:

Dem Jugendhilfeausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2019, der Brücke Ebersberg e.V. folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 125.000,- Euro
(Veränderung zu 2018: + 2.000,- Euro = 1,63 %)

- 2. Wie bisher wird der Zuschuss nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet.**
- 3. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2019 eingeplant.**

gez.

Christian Salberg